

Nº 4. Treue Liebe.

Alex. Rost.

Etwas langsam.

Thüringer Volkslied.

p

1. Ach, wie ist's mög-lich dann, dass ich dich las-sen kann; hab' dich von
2. Blau blüht ein Blü-me-lein, dass heisst Ver-gissnicht mein: dies Blümlein
3. Wär' ich ein Vö-ge-lein, bald wollt' ich bei dir sein, scheut' Falk' und

dolce

Her-zen lieb, das glau-be mir! Du hast die See-le mein
leg' ans Herz und den-ke mir! Stirbt Blum' und Hoffnungleich,
Ha-bicht nicht, flög' schnell zu dir! Schöss'mich ein Jä-ger tot,

rit.

so ganz ge-nommen ein, dass ich kein an-dre lieb, als dich al-lein!
wir sind an Lie-be reich, denn sie stirbt nie bei mir, das glau-be mir!
fiel ich in dei-nen Schoss: sähst du mich trau-rig an, gern stürb ich dann.